

Ausschreibung für Virtual Labs und Remote Labs

Das BMBF-Verbundprojekt ELLI („Exzellentes Lehren und Lernen in den Ingenieurwissenschaften“) schreibt zum Jahresende 2012 einmalig Sachmittel für die Ausstattung von Virtual Labs und Remote Labs in den Ingenieurwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum aus. Ziel ist es, die Qualität ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge nachhaltig zu optimieren.

Was wird gefördert?

Gefördert werden sowohl Konzepte zur Umsetzung und Einführung von vollständig virtuellen Versuchsabbildungen (Virtual Labs) als auch Konzepte von elektronisch verknüpften, per Fernsteuerung über das Internet bedienbaren, realen Versuchen (Remote Labs). Diese sollen insbesondere im Bachelorstudium eingesetzt werden; zusätzliche Anwendungen sind denkbar. Um einen möglichst hohen Realitäts- und Praxisbezug der Konzepte zu gewährleisten, ist die Berücksichtigung von Abweichungen innerhalb eines geregelten Versuchsablaufs (Messfehler, Randbereiche, Störquellen etc.) wünschenswert. Zur Vermeidung von Insellösungen wird im gesamten ELLI-Verbund als Benutzeroberfläche zur Simulation und Steuerung der Versuche *LabVIEW* eingesetzt. Dadurch sollen nachträgliche Veränderungen und Ergänzungen der Versuche vereinfacht und ihre langfristige Nutzung gewährleistet werden.

Wie wird gefördert?

Die ausgewählten Konzepte erhalten jeweils einmalig eine Anschubfinanzierung von 50 000 EUR für Sachmittel. Bei interdisziplinären oder auch lehrstuhlübergreifenden Konzepten innerhalb der ingenieurwissenschaftlichen RUB-Fakultäten sind auch höhere Summen möglich. Sowohl Einzel- als auch Kooperationsanträgen sind Vergleichsangebote für Hardware, Software und Programmierdienstleistungen beizufügen, um nach Förderbeginn eine unmittelbare Realisierung sicherzustellen.

Welche Kriterien sind entscheidend?

Für die Vergabe der Sachmittel ist insbesondere das didaktische Konzept entscheidend. Hierbei ist eine detaillierte Darstellung der Lernziele der Studierenden zu geben: Was sollen sie lernen, durch welche Schritte lernen sie es und wie wird der jeweilige Lernfortschritt überprüft? Außerdem soll das mittelfristige Vorgehen zur Übernahme des Konzepts in das allgemeine Lehrangebot skizziert werden. Neben der finanziellen Unterstützung findet während der gesamten ELLI-Projektlaufzeit ein Erfahrungsaustausch unter den Geförderten statt, um zur Nachhaltigkeit der Konzepte beizutragen.

Wer kann sich bewerben?

Antragsberechtigt sind Lehrende der Ingenieurwissenschaften. Eine Einbindung der Studierendenperspektive in die konzeptionelle Planung ist dabei besonders willkommen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **30.09.2012** mit der beigefügten Antragsmaske im PDF-Format unter **elli@rub.de** per Email. Der Umfang sollte vier Seiten nicht überschreiten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr.-Ing. Andreas Kilzer
IB 6/132
Tel. 26581
Email: kilzer@vtp.rub.de